

## Hörspiel des Monats Oktober 2010

02. November 2010

Die Jury der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste  
benennt zum Hörspiel des Monats:

### **Memory Loops – Tonspuren zu Orten des NS-Terrors in München 1933-1945**

von Michaela Melián

Realisation: Michaela Melián

Komposition: Michaela Melián

Produktion: BR / Hörspiel und Medienkunst

In Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt München / Kulturreferat

Freie Kunst im öffentlichen Raum / 2010

Längen: 56:21/ 56:14/ 56:37/ 57:07/ 58:14

Erstsendedaten: 26.09./ 03.10./ 10.10./ 17.10./ 24.10. 2010

#### **Die Begründung der Jury:**

Dieses akustische Denkmal für die Opfer des Nationalsozialismus in München beeindruckt bereits durch seine Größe und historiografische Leistung. Michaela Melián hat in ihrem Projekt „Memory Loops“ – das mit Installationen und einer Onlinepräsenz über die fünf hier ausgezeichneten Hörspielstunden weit hinausgeht – Erinnerungen und Zeitdokumente, Verordnungen und Briefe zu einem Echoraum individuellen Terrors collagiert und damit die Erinnerungen Diskriminierter, Kriminalisierter und Eliminiertes auf eine ganz unmittelbare Art zugänglich gemacht. Mit großer formaler Konsequenz, die nie Selbstzweck wird, hat Melián ein zunächst topografisches Ordnungsmuster gewählt, bündelt dann Opfergruppen, arbeitet mit verschiedenen Perspektiven, Verdichtungen, Wiederholungen und legt auf diese Weise Erinnerungsschleifen durch den Stadtraum, die vereinzelt auch über die Zeit des Nationalsozialismus hinausführen. Die nonverbalen Tonspuren schaffen Spannung ohne Effekthascherei. Die Schauspieler, die die Erinnerungen der NS-Opfer sprechen, finden ihnen gegenüber eine angemessene Haltung zwischen Distanz und Anverwandlung. „Memory Loops“ verändert und verunsichert den Blick auf die Stadt, schafft notwendige Differenzierungen im historischen Wissen um die NS-Geschichte und sichert den Opfern eine Gegenwart in München.